

Bürgerschaft am 21.01.2021, **TOP Ö 7.5**

Kleine Anfrage kAF 0002/2021: zur Verkehrssituation beim Bürgergarten

Einreicher: Ute Bartel, SPD-Fraktion

Es antwortet: Herr Bogusch

**Anfrage:**

1. *Wie schätzt die Verwaltung die Verkehrssituation beim Bürgergarten ein?*
2. *Wie viele Unfälle sind in den letzten 10 Jahren dort passiert?*
3. *Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung zur Sicherung der Umgebung (Bürgergarten, Kindergarten etc.)?*

**Antwort:**

Sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren,

zu 1.:

der Knieperdamm ist eine Hauptverkehrsstraße mit gutem Ausbaurzustand. Die Kurve auf Höhe der Kita ist gut einsehbar, so dass die Verkehrsteilnehmer rechtzeitig die Geschwindigkeit anpassen können. Zudem wird durch Verkehrszeichen „Achtung Kinder“ auf die Kita und den Querungsbedarf an der Mittelinsel aufmerksam gemacht.

zu 2.:

Eine Unfallhäufungsstelle ist im Bereich Bürgergarten/Kita nicht vorhanden. Eine Unfallhäufungsstelle tritt dann auf, wenn sich 5 gleichwertige Unfälle pro Jahr ereignen. Nach Mitteilung der Polizeiinspektion haben sich in den letzten 10 Jahren nur insgesamt 5 Unfälle mit Abkommen von der Fahrbahn ereignet. 2 im Jahre 2013, je 1 in den Jahren 2018, 2019 und 2020.

Zu 3.:

Bei der Auswertung des Unfallgeschehens ist auffällig, dass sich sämtliche Unfälle mit Abkommen von der Fahrbahn in den verkehrsschwachen Zeiten bei Nässe ereignet haben. Auch wenn sich aus dem Unfallgeschehen kein zwingender Handlungsbedarf ergibt, beabsichtigt daher die Verwaltung in Abstimmung mit der Polizeiinspektion vorbeugend in der Kurvenlage Tempo 30 mit Zusatzzeichen „bei Nässe“ anzuordnen. Zusätzlich soll noch das Verkehrszeichen VZ 103 „Achtung Kurve“ auf der Fahrbahn in beiden Fahrtrichtungen vor der Kurve markiert werden.

gez.

Dr. Raith